



Das Kreisblatt erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Subscriptionspreis 3 Mart. An Insetionsgebühren wird für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 R. Pf. gezahlt. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Stück 40.

Groß-Strehli, den 7. Oktober

1891.

— Amtliche Bekanntmachungen. —

Bekanntmachung.

Nach § 1 Nr. 4 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni d. J. (Ges.-Sammlung S. 175) unterliegen vom 1. April 1892 ab auch Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien und Berggewerkschaften, welche in Preußen ihren Sitz haben, der Einkommensteuer. Von dem gleichen Zeitpunkte ab sind Unternehmungen der gedachten Art, welche außerhalb Preußens ihren Sitz haben, mit dem aus preussischem Grundbesitz und Gewerbebetrieb fließenden Einkommen steuerpflichtig (§ 2b das.).

Nach weiterer Bestimmung des erwähnten Gesetzes (§ 24 Abs. 2) sind die vorbezeichneten Gesellschaften und Berggewerkschaften verpflichtet, ihre Geschäftsberichte und Jahresabschlüsse sowie die darauf bezüglichen Beschlüsse der Generalversammlungen alljährlich nach den näheren Anordnungen des Finanzministers dem Vorsitzenden der Veranlagungskommission einzureichen.

Auf Grund dieser Vorschrift bestimme ich zum Zweck der Einkommensteuer-Veranlagung für das Jahr 1892/93 hiermit Folgendes:

1. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien, welche in Preußen domicilirt sind, haben die Geschäftsberichte und Jahresabschlüsse der beiden letzten Geschäftsjahre sowie die darauf bezüglichen Beschlüsse der Generalversammlungen

in der Zeit vom 1. bis 15. Oktober d. J.

bei dem Vorsitzenden derjenigen Veranlagungskommission, in deren Bezirk sie ihren Sitz haben, einzureichen.

Auch wollen dieselben hierbei anzeigen, ob und eventuell wo sie inner- oder außerhalb Preußens Grundbesitz haben oder stehende Gewerbebetriebe (Fabrikations-, Ein- oder Verkaufsläden, selbständige Agenturen u. s. w.) unterhalten.

2. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien, welche außerhalb Preußens domicilirt sind, jedoch in Preußen Grundbesitz haben oder ein stehendes Gewerbe betreiben, haben die zu 1 bezeichneten Unterlagen während des daselbst angegebenen Zeitraums bei dem Vorsitzenden derjenigen Veranlagungskommission einzureichen, in deren Bezirk sich der Grundbesitz bzw. die gewerbliche Niederlassung befindet.

Ferner wollen diese Gesellschaften unter Namhaftmachung eines in Preußen wohnhaften Vertreters hierbei anzeigen, ob und eventuell wo sie in Preußen anderweit Grundbesitz haben oder ein stehendes Gewerbe betreiben.

Falls der Grundbesitz bzw. der Gewerbebetrieb sich über mehrere Veranlagungsbezirke erstreckt, so ist die Einreichung der Geschäftsberichte u. s. w. in demjenigen Veranlagungsbezirk zu bewirken, in welchem der gedachte Vertreter seinen Wohnsitz hat.

3. Die Berggewerkschaften haben die Geschäftsberichte und Jahresabschlüsse (Verwaltungs-

rechnungen) der beiden letzten Geschäftsjahre sowie die darauf bezüglichen Beschlüsse der Generalversammlungen

bis zum 1. Oktober d. J.

bei derjenigen Regierung einzureichen, in deren Bezirk sie ihren Sitz haben.

Gleichzeitig wollen dieselben in Gemäßheit des § 16 des Einkommensteuergesetzes unter Beibringung der bezüglichen Nachweise sich darüber äußern, ob bei ihrer Veranlagung von den festgestellten Ueberschüssen $3\frac{1}{2}$ Prozent des aus dem Erwerbspreise und den Kosten der Anlage und Einrichtung bezw. Erweiterung des Bergwerks sich zusammensetzenden Grundkapitals oder des zwanzigfachen Betrages der im Durchschnitt der letzten vier Jahre vertheilten Ausbeute in Abzug gebracht werden sollen.

Berlin, den 12. August 1891.

Der Finanz-Minister. Miquel.

Bestellt von seiten des Herrn Oberpräsidenten der Amtsvorsteher Casties in Dttmuth zum
Standesbeamten des Standesamtsbezirks Dttmuth. K 4965.

Groß-Strehlitz, den 2. Oktober 1891.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses. von Alten.

Die auf dem Kreistage vom 30. September cr. gefaßten Beschlüsse mache ich gemäß § 125 der Kreisordnung hierdurch öffentlich bekannt.

I. In die Einkommensteuer-Veranlagungs-Commission für die nächsten sechs Jahre wurden gemäß § 34 des Gesetzes vom 24. Juni 1891

a. als Mitglieder:

1. Majoratsbesitzer Graf von Posadowsky-Wehner auf Blottwitz,
2. Deconomierath Pieler in Schloß Groß-Strehlitz,
3. Bürgermeister Gundrum in Groß-Strehlitz,
4. Kaufmann Salamon Gräber in Groß-Strehlitz,
5. Sanitätsrath Dr. Götsch auf Poremba.
6. Generaldirector v. Woyzky in Stubendorf

b. als stellvertretende Mitglieder:

1. Fabrikbesitzer Tillner in Schimischow,
2. Fabrikbesitzer Rudolf Prantel in Groß-Strehlitz,
3. Rittergutsbesitzer Reil auf Chorulla,
4. Forstmeister Gutt in Eichhorst,
5. Kaufmann Johann Kempzky in Groß-Strehlitz,
6. Bürgermeister Thielmann in Leschnitz

durch Zuruf einstimmig gewählt.

II. Der Kreistag beschließt einstimmig, in die Vorschlagsliste der zu Amtsvorstehern und Amtsvorsteherstellvertretern geeigneten Personen im Amtsbezirk Salesche den Rechnungsführer Wilhelm Lampa in Salesche aufzunehmen.

Groß-Strehlitz, den 30. September 1891.

Die Magistrate, sowie die Gemeinde- und Gutsvorsteher des Kreises werden hiermit aufgefordert, meine Kreisblatt-Verfügungen vom 3. März 1888 (Seite 78 des Kreisblatts) und vom 17. August 1888 (Seite 293 des Kreisblatts) hinsichtlich der im III. Quartal 1891 ausgeführten Regiehochbauten binnen 8 Tagen zu erledigen.

Groß-Strehlitz, den 1. Oktober 1891.

Die Magistrate, Guts- und Gemeindevorstände des Kreises werden hiermit angewiesen die Recrutirungsstammrollen der sämmtlichen Jahrgänge zur Berichtigung binnen 8 Tagen an mich einzureichen.

Groß-Strehlitz, den 3. October 1891.

Befätigt der Gärtner Johann Piontek in Rosmierka als Schöffe für die Gemeinde
Rosmierka. K 4981.

Vestelt der Gärtner Josef Waloschel in Rosniontau zum Waisenrath für die Gemeinde
Rosniontau. K 4887.

Groß-Strehlitz, den 29. September 1891.

Der Königliche Landrath. von Alten

Der Auszügler **Josef Bronder** aus Klein-Stanisch hat sich am 20. September d. J. von seinem Wohnort und seinen Angehörigen heimlich entfernt und ist bis jetzt nicht zurückgekehrt. Alle Gemeinde- pp. Behörden werden ergebens ersucht, betreffenden Falles dem Gemeinde-Vorstand in Klein-Stanisch über den Aufenthalt des p. Bronder Nachricht zu geben.

p. Josef Bronder ist ca. 1,75 m groß, kräftig gebaut, 45 — 46 Jahr alt, blaue Augen, blondes Haar, längliches Gesicht, Bart seit Wochen nicht rasirt.

Bekleidet war derselbe mit schwarzem Stoffrock, schwarze Zeughosen, ohne Weste, blaugestreiftes Hemd, barfuß und ohne Kopfbedeckung. Sprache polnisch.

Colonowka, den 1. October 1891.

Amtsverwaltung.

Bekanntmachung.

Die Trunkenoldsbezeichnung des Einlieger Paul Pyla aus Petersgrätz wird hierdurch zurückgezogen.

Schloß Groß-Strehlitz, den 22. September 1891.

Der Amts-Vorstand.

— Anzeiger. —

Steckbriefs-Erledigung.

Der hinter der Strafgefangenen, unverehelichten **Marianna Wiczorek** aus Oppeln unter dem 18. September 1882 erlassenen Steckbrief ist erledigt. — L¹ 40/82. —

Oppeln, den 28. September 1891.

Der Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

Am Freitag den 9. October 1891. Vormittags von 9^{1/2} Uhr an, werde ich in Deschowitz bei Schneider, folgende zur Schneider'schen Concursmasse gehörige Gegenstände, als:

1, cr. 500 Fl. div. Weine, 2, div. Viquere, 3, div. Spirituosen, 4, cr. 12 Mill. gute abgelagerte Cigarren, 5, mehrere Gebett Betten, 6, 1 Nähmaschine, 7, verschiedene Möbel, Garteneinrichtungen, zc. 8, 1 sehr gut erhaltenen Mahagoni-Stuhl-Flügel u. v. a. m. gegen gleich buare Zahlung versteigern, wozu Kauflustige hierdurch eingeladen werden.

Beschnitz, den 4. October 1891.

Zinzmann,
Gerichtsvollzieher.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Anton Paul Marek zu Ujest ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

den 22. October 1891, Vormittags 9 1/2 Uhr

vor dem königlichen Amtsgerichte hieselbst bestimmt.

Ujest, den 24. September 1891.

Daniel.

Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts.

Die Tägliche Rundschau für Stadt und Land, ist die billigste Zeitung Schlesiens. Mit 4 Gratisbeilagen enthält diese 12 bis 15 Bogen wöchentlich. Preis 1 Mark 25 Pfennig vierteljährlich. Inserate 15 Pf. Arbeitsmarkt 10 Pf. die Zeile. Auf Wunsch wird die Zeitung eine Woche zur Probe gratis und portofrei geliefert durch die „Geschäftsstelle der Täglichen Rundschau in Schweidnitz. Filiale Breslau.

Jagdverpachtung.

Die Jagdnutzung auf der hiesigen Kustkalfeldmark wird vom 1. October cr. ab am **19. October cr. Vormittags 10 Uhr** im hiesigen Cohn'schen Gasthause verpachtet werden.

Die Bedingungen können im Termin eingesehen und auch gegen 0,50 M. Copialien auf Verlangen übersandt werden.

Groß-Stein, 4. October 1891.

Der Gemeindevorstand.

Agenten

für Trichinen- und Vieh-Versicherung

einschließlich der Verluste durch Rothlauf und Bränne, gut eingeführt, gesucht. Hohe Provision. Off. unter K. 1006 an die Annoncen-Expedit. von Haasenstein & Vogler, A.-G., Cassel.

Wir bringen unser

Holzlager

in empfehlende Erinnerung. Kieferne und sächsene Schal- und Dielbretter, Bohlen, Latten, Schwarten zu Zäunen sind vorrätzig. Balken und Kanthölzer werden nach beliebigen Dimensionen geschnitten.

Der Verkauf findet täglich statt.

Gebr. Prankel.

Groß-Strehlitz D. S.

Meine Kanzlei befindet sich von jetzt ab im Hause des Kaufmanns Herrn Fernbach Ring No. 15.

Schenk

Rechts-Anwalt.

Gr.-Strehlitz.

Zu kaufen gesucht

ca. 4 Tausend Centner sortirte gute **Ch. Kartoffeln** (Champion oder Zwiebel.) Offerten mit Preisangabe loco Bahnstation **Bobrek D.S.** erbittet

Oeconomie - Inspector Nowak
in **Bobrek D.S.** (Post.)

Brennerei-Arbeiter

für den Gährraum, zum Antritt am **1. Januar 1892** gesucht.

Brennerei Gross-Vorwerk.

Ein brauchbarer nüchterner Alterschaffer kann sich zum Antritt pro 1. Januar bald melden auf Dominium **Chmielowitz** bei Dppeln.

Geschäfts - Eröffnung

der Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung von **R. Hübner's Erben.**

heute **Mittwoch, den 7. Oktober.**